

Schüler:innenUni-Fortbildung für Lehrkräfte  
**Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE)**  
**in Vielfalt & Praxis erleben**

Mittwoch, den 14. Februar 2024, 15:00 bis ca. 18:00 Uhr

Ort: Seminarzentrum der Freien Universität Berlin,  
 Otto von Simson Straße 26, 14195 Berlin

<b>Teil 1</b>	<b>Einführung</b>
15:00 – 15:20 h	<b>Begrüßung: Lehren &amp; lernen für eine zukunftsfähige Welt</b> <i>Karola Braun-Wanke, Projektleiterin Schüler:innenUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz,</i>
15:20 – 15:35 h	<b>Wie bekomme ich für meine Klasse einen Platz bei der Schüler:innenUni?</b> <i>Hannah Epple, Team Schüler:innenUni</i>
15:35 – 15:45 h	<b>Pause</b>
<b>Teil 2</b>	<b>Drei parallele Lernstationen mit zwei Durchgängen</b>
1. Durchgang: 15:45 – 16:45 h	Zwei von drei Lernstationen können im Wechsel besucht werden
2. Durchgang: 16:55 – 17:55 h	
<b>Lernstation 1</b>	<b>Mit Unsicherheiten und Krisen umgehen lernen – (Wie) geht das?</b> <p>Die aktuelle unsichere Weltlage führt bei vielen Menschen, auch bei Kindern und Jugendlichen zu Verunsicherung, Überforderung und Angst: Wie können wir lernen, mit der Fülle von Informationen, die tagtäglich auf uns einströmen, besser umzugehen? Was können wir gegen die Erderwärmung und das massive Artensterben tun? In der Lernstation möchten wir Ihnen Lehr- und Lernmaterialien vorstellen, die Ihre Schüler:innen dabei unterstützen, mit der Komplexität und den Unsicherheiten unserer Zeit besser umzugehen und handlungsfähig zu sein. Gemeinsam entdecken Sie fünf Themenkomplexe mit Biodiversitätsbezug (Nutzung von Palmöl, Umgang mit dem Risiko von Zoonosen, Windkraft und Artenschutz, Insektensterben und Landwirtschaft, Fake News), die unabhängig voneinander im Unterricht genutzt werden können. Mögliche Anknüpfungspunkte im Rahmenlehrplan finden Sie u. a. im Geografieunterricht in den Themenbereichen „Umgang mit Ressourcen“ und „Leben in Risikoräumen“, im Fach Ethik in den Themenbereichen „Freiheit und Verantwortung“ und „Recht und Gerechtigkeit“, im Fach Biologie im Themenbereich „Lebensräume und ihre Bewohner“ sowie im Kunstunterricht, wenn es um die Reflexion kulturell geprägter Wahrnehmungsweisen geht. Die Materialien erlauben eine vielfältige Nutzung und Auswahl gemäß Ihrer inhaltlichen Schwerpunktsetzungen.</p> <i>Susanne Waldow-Meier, Institut Futur, FU Berlin und Ilona Böttger, Fields Institute GmbH, Berlin</i>
<b>Lernstation 2</b>	<b>TEACHER TRAIN THE TEACHER</b> <b>Die Futur3-Klasse – Zukunftsgestaltung in den Schulalltag integrieren</b> <p>Viele schulische Projekte widmen sich bereits den Themen einer nachhaltigen Entwicklung. Auch leisten <i>Umwelt- und Klima-AGs</i> an vielen Schulen gute Arbeit. Allerdings zeigen die Erfahrungen, dass die Inhalte und das Engagement doch eher einen kleinen Teil der Schüler:innenschaft erreicht. Das will die Futur3-Klasse ändern! In dieser Fortbildung stellt Ihnen das Team des Goethe Gymnasiums Lichterfelde ihr Konzept der „FUTUR 3 Klasse“ vor und vermittelt Ihnen konkrete Handlungsanweisungen, Projektideen, Unterrichtsreihen und Exkursionen zur</p>

	Umsetzung des Konzepts. Dabei wird auf Strategien der Umsetzung hinsichtlich Beantragung, Kooperation mit Kolleg:innen und Absprachen mit der Schulleitung Wert gelegt. <i>Sven Kozelnik und Stephan Noth, Futur3-Klasse, Goethe Gymnasium Lichterfelde</i>
<b>Lernstation 3</b>	<b>Zeichnen, Sammeln, Bauen - Ortserkundungen in der Natur</b> Vorbilder in Skandinavien, Österreich und der Schweiz machen es vor: Lernen in der Natur ermöglicht eine vielseitige kompetenz- und zukunftsorientierte Lernkultur. Lernen im Freien wirkt sich positiv auf den Lernerfolg sowie auf die körperliche und psychische Gesundheit der Kinder aus. In dieser Lernstation entdecken Sie einfache künstlerische Übungen und Spiele, mit denen Orte wie Parks und Grünflächen entdeckungs- und handlungsorientiert erkundet werden können. Wie lassen sich Farben, Strukturen, Formen, Stimmungen eines bestimmten Ortes wahrnehmen und beschreiben? In der Gruppe bewegen wir uns durch den (Außen-)Raum, experimentieren, zeichnen, sammeln und notieren unsere Eindrücke. Es werden Arbeitsweisen vorgestellt, die keine speziellen Vorkenntnisse erfordern und die mit einfachstem Materialaufwand auch in Ihrem Unterricht umzusetzen sind. Reflektiert werden Anknüpfungspunkte für eine weitere Entwicklung von Projekten und Unterrichtsinhalten. <i>Claudia Hajek, Künstlerin, Potsdam</i>
<b>Teil 3</b> <b>17:55 – 18:00 h</b>	<b>Plenum</b> Kurzes Resümee

Für Ihre verbindliche Anmeldung zu der kostenlosen Fortbildung im Rahmen der *Schüler:innenUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz* senden Sie uns bitte folgende Daten mit der Anmeldung zu:

Vorname/Name/Name Ihrer Schule/E-Mail-Adresse/Telefonnummer/Handynummer (privat), um individuell Kontakt wegen der Vergabe der Workshops aufnehmen zu können. Eine Fortbildungsbescheinigung kann ausgestellt werden.

Lehrkräfte, die an der Fortbildung teilnehmen, werden bei der Vergabe der Workshops der **Schüler:innenUni** bevorzugt berücksichtigt. Vom **1. bis 14. Februar 2024** können Sie sich (**ausschließlich online**) unter folgendem Link für die **Workshops anmelden**: [https://www.fu-berlin.de/sites/schueleruni/aktuelles\\_programm/aktuelle-schueleruni/index.html](https://www.fu-berlin.de/sites/schueleruni/aktuelles_programm/aktuelle-schueleruni/index.html)

Die Schüler:innenUni Nachhaltigkeit + Klimaschutz findet vom **18. bis 22. März 2024** statt.

Anmeldung zur Fortbildung per E-Mail: [team.schuelerinnenuni@gmail.com](mailto:team.schuelerinnenuni@gmail.com)

Weitere Informationen zum Bildungsformat der Schüler:innenUni unter: [www.fu-berlin.de/schueleruni](http://www.fu-berlin.de/schueleruni)

Die Schüler:innenUni wird freundlich unterstützt von:

